



Newsletter 3-2016

Fahrrad-Aktion

„Fahrräder für Flüchtlinge gesucht“ – so hatte die Freiwilligenagentur in der örtlichen Presse um Fahrradspenden gebeten. Bei der ersten Aktion im Frühjahr wurden ca. 60, jetzt im Herbst knapp 90 Fahrräder gespendet! Fahrräder werden dringend gebraucht. Sie sichern den Flüchtlingen eine gewisse Mobilität.



Möglich waren die Fahrradaktionen nur, weil sich drei Freiwillige bereit erklärt haben, die Räder bei den Spendern abzuholen, auf ihre Fahrtüchtigkeit zu überprüfen und notwendige Reparaturen vorzunehmen. Die Materialkosten werden über Landeszuwendungen zur Unterstützung des bürgerlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe finanziert.

Die Fahrräder wurden dankbar von ihren neuen Besitzern nach Vorlage eines Fahrradschlösses in Empfang genommen. Zur Zeit gibt es in Goslar noch über 200 Personen, die ein Fahrrad möchten. Ob solch eine Aktion wiederholt werden kann, muss noch geklärt werden.

Den freiwilligen „Reparaturmeistern“ und den Spendern sagen wir herzlichen Dank für ihr Engagement.

Termine

19.12.2016 bis 01.01.2017

Winterferien der Freiwilligenagentur Goslar

31.01.2017, 17:30 Uhr

Flüchtlingshelfertreffen in St. Stephani

Workshop zur Interkulturellen Kompetenz

Der Workshop stand unter dem Thema „Jenseits von richtig und falsch – Interkulturelle Sensibilität entwickeln und Verständigung unterstützen“. 15 interessierte



Personen aus der Flüchtlingsarbeit haben an dem Workshop teilgenommen, der im Rahmen des Bundesprojektes „Menschen stärken Menschen“ von den drei Projektpartnern Senioren- und Pflegestützpunkt, AWO, Kreisverband Goslar und FreiwilligenAgentur Goslar initiiert wurde.

Der Referent Frank Beckmann, Mediator und Ausbilder für Mediation und Supervisor hat anhand von Videoclips, einer szenischen Darstellung eines Besuches auf der Insel Albatros, Interaktionsübungen und Vorträgen ein ebenso abwechslungsreiches wie interessantes Programm geboten. Dabei haben sich die Teilnehmenden mit Fragenstellungen zur eigenen Identität und Kultur, dem Entstehen von Identität, den daraus resultierenden Kulturdimensionen (Verschiedenheiten im Wahrnehmen, Denken, Fühlen, Handeln), dem Dilemma, dass aus „anders“ schnell „falsch“ wird, und der Dynamik von Integrationsprozessen auseinandergesetzt.

**Hoffnung ist nicht die Überzeugung,
das etwas gut ausgeht,
sondern die Gewissheit,
das etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht.**

Václav Havel

Die Freiwilligenagentur Goslar dankt allen ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern für ihr großes Engagement, den sozialen Einrichtungen, dem Landkreis und der Stadt Goslar für die gute Zusammenarbeit und unseren Förderern und Spendern für die ideelle und finanzielle Unterstützung.

Das Team der Freiwilligenagentur wünscht Ihnen eine frohe und besinnliche Weihnacht und ein erfolgreiches, gesundes und glückliches Jahr 2017.

Rotary Club Goslar spendet

Die Spende des Rotary Club Goslar in Höhe von über 700 Euro zur Reparatur des Baumhauses war der Anlass zu dem gemeinsamen Waldfest. Zur Freude der Freiwilligenagentur und vieler Pfadbesucher wurde das Baumhaus von der Jugendwerkstatt der Diakonischen Beratungsdienste repariert und kann jetzt wieder sicher erklettert werden.

Unser besonderer Dank geht an den Rotary Club Goslar.



Interkulturelles Waldfest auf dem Walderlebnispfad

Das Interkulturelle Waldfest Ende September war sehr gut besucht. Neben allgemeinen Besuchern des Walderlebnispfades haben sich die Mütter eines Deutschkurses mit ihren Kindern auf den Weg gemacht, um einen ebenso schönen wie aktiven Nachmittag zu erleben.



Die Organisatoren, der Rotary Club Goslar und die Freiwilligenagentur Goslar, haben ein Spiele- und Bewegungsangebot mit Slackline, Säge- und Hammer-spielen, Wurf- und Geschicklichkeitsspielen bereit gehalten, die intensiv von den Kindern genutzt wurden. Getränke und Kuchen haben das abwechslungsreiche Waldfest abgerundet.

Dankeveranstaltung für Flüchtlingshelfer

Der Landkreis Goslar und die Freiwilligenagentur haben die Aktionswoche des Bündnisses „Niedersachsen packt an“ zum Anlass genommen, den ehrenamtlichen Flüchtlingshelferinnen und -helfern für die Begleitung der geflüchteten Menschen im vergangenen Jahr zu danken. Von den über dreihundert eingeladenen Personen verlebten knapp 130 Freiwillige im Forum des Kreishauses einen angenehmen Nachmittag mit Musik, Schnittchen und guten Gesprächen.



Landrat Thomas Brych lobte in seiner Rede das große Engagement und die Hilfsbereitschaft der vielen Bürgerinnen und Bürger, die nicht selbstverständlich sei und ihn mit Stolz erfülle. Neben den herzlichen Worten des Dankes wurden die Ehrenamtlichen mit einer Urkunde der Niedersächsischen Staatskanzlei ausgezeichnet. Die Trommlergruppe „Le Doum Doum de Lengde“ (Migranten von der Elfenbeinküste) und das Duo „Strings of Fire“ (Katharina und Frank Hoyer) sorgten unter den Gästen für musikalischen Wirbel.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde die Ehrenamtskarte des Landes Niedersachsen übergeben an: Wolfgang Grandt, Olinda Hafer, Horst Paulat, Emil Schwab, Maria Tarara, Katrin Wigfall und Reinhard Witzig.



Herausgeber

FreiwilligenAgentur Goslar
Wohldenberger Straße 22-23
38640 Goslar

V.i.S.d.P.: Marion Bergholz

Telefon: 05321 394256
Telefax: 05321 394258

Info@freiwilligenagentur-goslar.de
www.freiwilligenagentur-goslar.de

Träger der FreiwilligenAgentur Goslar



Spendenkonto

Diakonie im Braunschweiger Land gemeinnützige GmbH
Verwendungszweck: Freiwilligenagentur
IBAN DE09 5206 0410 0000 6252 99
BIC GENODEF1EK1

